



ABENTEUERLAND

Intensivgruppe mit Schwerpunkt:
„Störung des Sozialverhaltens“



Umgebung

Die Intensivgruppe

- befindet sich in Haale - unweit der Stadt Rendsburg.
- nutzt die ländlich geprägte Umgebung als Lernfeld der Sinne und für vielfältige Freizeitaktivitäten.
- nutzt die Kooperation mit lokalen Organisationen und der örtlichen Gemeinde (Freiwillige Feuerwehr, Vereine).
- nutzt das schulische Bildungsangebot der lerntherapeutischen Einrichtung „Kieler Sprotte“.

Aufnahme

Wir nehmen vier Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahren auf, die multifaktoriell belastet sind, z.B. durch frühkindliche Deprivation, ADS, ADHS, PTBS, Missbrauchs- oder Misshandlungserfahrungen sowie Emotions-, Persönlichkeits-, Verhaltens-, Bindungs- oder Beziehungsstörungen. Das Abenteuerland bietet Kindern und Jugendlichen, die bisher ein instabiles Lebensumfeld hatten, einen sicheren Hafen und ein Zuhause auf Zeit.

Unsere Leistungen

Das „Abenteuerland“ ist eine stationäre Jugendhilfemaßnahme. Wir bieten den Kindern und Jugendlichen hier ...

- eine individuelle sozialpädagogische, psychologische und pädagogische Intensivbetreuung.
- die Möglichkeit zum Aufbau von Vertrauen in sich selbst und in andere.
- zeitintensive positive Verstärker wie z. B. rationale Rituale und Beziehungsangebote durch geschultes Fachpersonal.
- die Sinnesspezifische Pädagogik (SP®)
- die SP®-Therapie als Zusatzleistung im Bedarfsfall.
- die Nutzung des lerntherapeutischen Bildungsangebotes der „Kieler Sprotte“ als Zusatzmaßnahme.
- Lern- und Erfahrungsprozesse, die die Persönlichkeit für eine altersentsprechende Entwicklung öffnen und sensibilisieren.

Beziehungsangebot

Wir gehen davon aus, dass der geringste Aufwand eines Beziehungsangebotes der Handel ist. Dies ist in der Regel die erste Möglichkeit, Vertrauen aufzubauen. Anschließend folgen alle Facetten einer Beziehung, geprägt vom Wechselspiel persönlicher Bindung und Autonomie und dem jeweiligen persönlichen Druck.

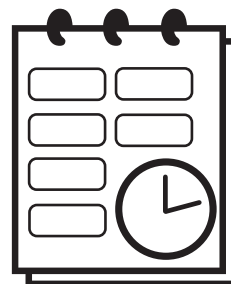
Begleitung

Die psychotherapeutische Begleitung wird im Wesentlichen durch Beratung und Coaching oder durch Fallsupervision vorgehalten.

Für die Zielgruppe ist es wichtig, dass die Intervention möglichst über die täglichen Betreuerinnen und Betreuer geleistet wird. Es sind mindestens zwei SP®-Pädagoginnen oder SP®-Pädagogen im Team.



Intensivgruppe



Verweildauer



Ländliche Umgebung

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an:

Abenteuerland · Hauptstraße 7 · 24819 Haale · 04874 900945
abenteuerland@sprenger-jugendhilfe.de · www.sprenger-jugendhilfe.de

Platzanfragen bitte direkt an:
platzanfrage@sprenger-jugendhilfe.de